

„Europäisierung des Privatrechts – Der Gemeinsame Referenzrahmen (GRR)“

Die Europäisierung des Privatrechts schreitet weiter voran. Eine herausgehobene Stellung kommt in diesem Zusammenhang der Ausarbeitung eines Gemeinsamen Referenzrahmens/Common Frame of Reference zu, mit der sich gegenwärtig Wissenschaftler und Praktiker im Auftrag der Europäischen Kommission befassen. Die Veranstaltung der Forschungsstelle wird dem Konzept und den Problemstellungen dieses Projekts nachgehen.

Nach Grußworten des Dekans der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, Herrn Professor Dr. *Streinz*, und einführenden Worten von Herrn Rechtsanwalt am BGH, Professor Dr. *Vorwerk*, Mitglied der Arbeitsgruppe „Europäisches Vertragsrecht“ der Bundesrechtsanwaltskammer, wird Herr Professor Dr. *Schulte-Nölke* (Bielefeld), Koordinator des Exzellenznetzwerks und Mitgründer und Koordinator der „Research Group on the Existing EC Private Law (Acquis Group)“ in die laufenden Arbeiten am Gemeinsamen Referenzrahmen einführen. Im Rahmen der anschließenden Podiumsdiskussion wird Herr Notar Dr. *Limmer* (Würzburg), Mitglied des Expertennetzwerks CFR-Net, in dessen Rahmen Praktiker an der Abfassung des GRR beteiligt werden, von seinen Erfahrungen im Netzwerk berichten.

Anschließend wird Herr Professor Dr. *Armbrüster* (FU Berlin) Zustandekommen und Wirksamkeit von Verträgen nach der Konzeption des Common Frame of Reference (CFR) und nach den Principles of European Contract Law (PECL/"Lando-Principles") beleuchten. Herr Notar a.D. *Hertel*, LL.M., Geschäftsführer des Deutschen Notarinstituts (DNotI), wird die Kategorien „Verbraucher“ und „Unternehmer“ nach den wissenschaftlichen Vorarbeiten für einen Gemeinsamen Referenzrahmen erörtern. Podiumsdiskussionen im Anschluss der Vorträge eröffnen die Möglichkeit, die Fragestellungen unter Mitwirkung der Gäste zu vertiefen. Ein kleiner Empfang, der Gelegenheit zum persönlichen und fachlichen Austausch gibt, beschließt die Tagung.

Wann: **Mittwoch, 12. Juli 2006**
Wo: Ludwig-Maximilians-Universität, Geschwister Scholl-Platz 1,
HS M 118 (1. Stock)
Beginn: **16 Uhr s.t.**



Forschungsstelle für Notarrecht

Leitung: Professor Dr. Lorenz Fastrich
Professor Dr. Johannes Hager
Professor Dr. Harald Siems
Prof.-Huber-Platz 2, 80539 München
Tel.: (089) 2180-1420
Fax: (089) 2180-13981

Die Teilnahme steht jeder/-m Interessierten offen. Es wird aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung bis zum 3. Juli 2006 gebeten (gerne auch per e-mail an: FS-Notarrecht@jura.uni-muenchen.de)